



GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

Eröffnungsfeier AWO Kita „Mikado“

Die AWO hat in der Karlsruher Oststadt eine neue Kindertagesstätte für insgesamt 4 Gruppen gebaut. Ermöglicht wurde dieses Projekt durch eine gelungene Zusammenarbeit zwischen der Stadt, der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, der VBK und der AWO.

„Wissen ist etwas, was Kinder von Anfang an suchen. Aus diesem Grund ist die Qualität in Kindertageseinrichtungen, die dieses Lernen ermöglicht, zusammen mit dem quantitativen Ausbau an Plätzen gesellschaftlich so wichtig“, stellt Bürgermeister Dr. Lenz fest. „Ein bedarfsgerechtes, gutes Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebot für Kinder im Vorschulalter ermöglicht gesellschaftliche Chancen der Teilhabe für Eltern und Kinder. Wir in Karlsruhe investieren deshalb in frühkindliche Bildungseinrichtungen, in eine familiengerechte Infrastruktur und freuen uns, dass wir mit der AWO als kompetentem Kooperationspartner und den Unternehmen EnBW und VBK ein weiteres Projekt des Ausbauprogramms „Plätze für Kinder unter drei Jahren“ auf den Weg bringen konnten“, so Bürgermeister Dr. Lenz.

Die Baukosten von ca. 1,5 Mio. Euro wurden durch einen Baukostenzuschuss der Stadt Karlsruhe in Höhe von 850.000 Euro, 336.000 Euro Bundeszuschuss, die finanzielle Beteiligung der EnBW in Höhe von 350.000 Euro und der VBK durch die Bereitstellung des Grundstücks aufgebracht. Die AWO setzte rund 20.000 Euro Eigenmittel ein. Die AWO betreibt die Kindertagesstätte – die Partner erhalten im Gegenzug für ihr Engagement Kinderbetreuungsplätze.

Die EnBW stellt ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neben weiteren Angeboten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Karlsruhe 15 Kinderbetreuungsplätze in der Kindertagesstätte „Mikado“ zur Verfügung. „Dieses Betreuungsangebot ist ein weiterer wichtiger Baustein für die EnBW, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu fördern. Wir legen großen Wert darauf, ein familienfreundlicher Arbeitgeber zu sein und sehen motivierte und zufriedene Mitarbeiter als Schlüssel zum unternehmerischen Erfolg“, so Dr. Bernhard Beck, Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor der EnBW, bei der offiziellen Eröffnungsfeier.

Auch Dr. Walter Casazza, Geschäftsführer der benachbarten Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK), zeigte sich sichtlich erfreut darüber, dass nun endlich Leben in die Räume ist: „Die ersten Kinder von Mitarbeitern der VBK sind bereits in der Kita. Für viele stellt die Nähe der eigenen Arbeitsstelle zu der Kindertagesstätte „Mikado“ eine große Erleichterung im Tagesablauf dar.“ Insgesamt stehen den VBK in der Kindertagesstätte, die neben dem Betriebs-hof gelegen ist, 16 Betreuungsplätze zur Verfügung. „Dank der guten Zusammenarbeit mit der EnBW können wir bewerkstelligen, dass alle Plätze zeitgerecht belegt werden“, erklärte Casazza zufrieden.

Es ist nicht selbstverständlich, eine derartige Kooperation zustande zu bringen, so die Vorsitzende des AWO Kreisverbandes Karlsruhe-Stadt e.V. Angela Geiger, aber der Wille beider Betriebe, den Beschäftigten in räumlicher Nähe zum Arbeitsplatz die Betreuung ihrer Kinder zu ermöglichen, war für dieses Projekt maßgeblich. Die AWO hat zudem gerade auf dem Gebiet der Kooperation mit Firmen, wie Siemens Industriepark, oder PSD-Bank Karlsruhe gute Erfahrungen gemacht, die bei der Realisierung dieser Kita-Kooperation sicher hilfreich waren.

Inzwischen ist die AWO Träger von 15 Kindertagesstätten. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und eine hervorragende Bildungs- und Betreuungsarbeit sind von großer gesellschaftlicher Relevanz. In allen Einrichtungen bietet die AWO flexible, an den Bedürfnissen der Eltern orientierte Öffnungszeiten von 10,5 Stunden am Tag an. In altersgemischten Früh- und Ganztagesgruppen sowie einer Kinderkrippe werden ca. 55 Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren gemeinsam betreut. Eltern erhalten dadurch eine verlässliche, qualifizierte Tagesbetreuung für ihre Kinder, die eine Berufstätigkeit ermöglicht, die Eltern entlastet und in ihrer Erziehungsaufgabe ergänzt.

Die pädagogische Ausrichtung der bilingualen Kindertagesstätte (Deutsch – Französisch) basiert auf einem vielseitigen, anregenden Angebot, welches den natürlichen Bildungsdrang der Kinder aufgreift und unterstützt. Die Umsetzung der Inhalte des Orientierungsplans Baden-Württemberg ist selbstverständlich und erfolgt im Alltag über das pädagogische Konzept der Bildungs- und Lerngeschichten nach Margret Carr. Darüber hinaus hat diese Kita einen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt.

Mitte April 2010 betreten die ersten Kinder mit ihren Eltern die Kindertagesstätte und füllten das Haus mit Leben. Mit der heutigen Eröffnungsfeier freuen wir uns, gemeinsam mit allen Beteiligten, in der Kindertagesstätte eine erste Feier veranstalten zu können.

Das Architekturbüro Domke & Schuhmacher hat mit diesem großzügigen Gebäude einen interessanten Akzent auf dem ehemaligen Gelände der VBK gesetzt.

Karlsruhe, den 15.10.2010

Ansprechpartner für Rückfragen:

Kreisverband Karlsruhe-Stadt e. V.
Rahel-Straus-Str. 2
76137 Karlsruhe
Tel: 0721 / 35007-0
Fax: 0721 / 35007-170
e-Mail: e.marggrand@awo-karlsruhe.de

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Unternehmenskommunikation
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 7 21/63-1 43 20
Fax: +49 7 21/63-1 26 72
mailto:presse@enbw.com
www.enbw.com

